Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 19 (1893)

Heft: 33

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Illustrirkes humoristisch-sakyrisches Wochenblakk.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Werdmühlegasse 17.

Buchdruckerei Jacques Bollmann.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13.50. - Einselne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge für Schweizer Inserate befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz. Für ausserschweizerische Inserate ist der Annoncen-Expedition Adolf Steiner in Hamburg, Berlin, Mailand das Monopol der Inseraten-Annahme übertragen.

>>> früh aufsteh'n!

John Bull, die Dogge, lag am hellen Tage In einem Winkel. Keine frage, Er war verdrießlich und das sah der hahn, herr Gallus, der zu ihm heran Mun trat: "Was fehlt dir denn, Kumpan?" Begann er — "Steckt im Halfe dir ein Knochen? hat eine Wespe dich gestochen? Ward dir ein fetter Biffen wegstipitt? Bift du bei unferer fouveranen Berrin, Europia, der alten Märrin, Mit irgend einem Wunsche abgeblitt? Erzähl' mir's doch, als deinem alten freund Und hausgenossen, der es ehrlich meint." — - ""Aur nicht, wo's was zu theilen gäbe,"" Sprach jetzt die Dogge — ""da nimmst du allein Das Ganze - doch, so wahr ich lebe, In Zukunft soll es anders sein!"" "In Zukunft?" — höhnte jetzt der hahn — "Was geht mich doch die Zukunft an?! Beglückt ift, wer die Gegenwart genießt Und nicht der Zukunft ungewisse Saaten Mit ewigem Bedenken, Zaudern, Rathen

Im Schweiße seines Ungesichts begießt. Das Ceben ift geschaffen für die Chaten. Du selber huldigst diesem Grundsatz ja Gewöhnlich — denke doch an Ufrika Und an Aegyptens fleischtopfherrlichkeit, Es hat, so viel ich weiß, dich nie gereut!" — ""Dort war es nöthig,"" — fnurrte jest Die Zähne fletschend und in Wuth verset Die Dogge — ""doch in China hinten — - Wußt' ich, auch weil es nöthig war, Mein futter, und zwar auch allein, zu finden, Muf meine Kosten und Befahr. Um irischen Unochen nagtest du Gemüthlich und in Seelenruh, Indeß ich packte mit den Krallen, Du weißt, wir habne find den Thieren allen Voraus an Wachsamkeit, 's ist so der Brauch Bei uns, ihr pflegt zu lang den Bauch. Wer früher aufsteht, hat gewonnen! hätt'st du's gemacht wie ich, so war' Dir nicht die gange fi am ef'ich e Schmer Dom Maule weg in's Nichts zerronnen!""

